

## *Nähe und Distanz in Sprache, Literatur und Kultur*

**8. Jahrestagung des Südosteuropäischen Germanistenverbandes, Kragujevac 11. – 15. November 2015**

### TAGUNGSPROGRAMM

<b>Mittwoch 11.11.</b>		<b>Anreise und Einchecken im Hotel „Šumarice“</b>	
<b>Donnerstag 12.11.</b>			
<b>07:00 – 08:00</b>	<b>Frühstück</b>		
<b>08:15 – 09:00</b>	<b>Eröffnung und Grußworte</b>		
	Rektor der Universität Kragujevac Dekan der Fakultät für Philologie und Künste Leitung der Abteilung für Philologie der Fakultät für Philologie und Künste Vorsitzende des SOEGV DAAD Leitung des Lehrstuhls für Germanistik in Kragujevac		
<b>09:00 – 09:30</b>	Dr. Eugen Christ im Namen der Donauschwäbischen Kulturstiftung Vortrag: Mythos Deutsch im Donauraum		
<b>09:30 – 10:00</b>	<b>Kaffee und Kekse</b>		
<b>10:00 – 13:00</b>	<b>Plenarvorträge mit anschließender Diskussion</b>		
	Prof. Dr. Claus Altmayer (Leipzig) Prof. Dr. Martin Wengeler (Trier) Prof. Dr. Neva Šlibar (Ljubljana)		
<b>13:00 – 14:00</b>	<b>Mittagessen</b>		
<b>14:15 – 19:00</b>	<b>Sektionsvorträge (DaF-Methodik/Didaktik / Sprachwissenschaft / Literatur- und Kulturwissenschaft)</b> Redezeit: 20 Minuten; Diskussion: 10 Minuten		
<b>14:15 – 17:15</b>	<b>Sektionsvorträge: DaF - Methodik / Didaktik I /1</b>		
<b>Raum A</b>	<b>Helmut Frielinghaus (Belgrad)</b> <i>Deutsch Lehren Lernen (DLL) – die neue Fort- und Weiterbildungsreihe des Goethe-Instituts</i>		

	<b>Kristina Matschke (Weingarten)</b> <i>Abenteuer Deutsch - Feriensprachcamps an Grundschulen in der Vojvodina/Serbien: Ein Pilotprojekt der DSKS in Zusammenarbeit mit der PH Weingarten</i>	Moderation Brigita Kosevski Puljič
	<b>Marina Petrović Jülich (Kragujevac)</b> Muss die Prüfung im Studienfach Deutsche Literatur immer Distanz bedeuten?	
<b>15:45 – 16:15</b>	<b>Kaffeepause</b>	
	<b>Heiko Wolfgang Nauth (Banja Luka)</b> <i>Die theoretische und praktische Vermittlung von Nähe und Distanz im Unterricht innerhalb der universitären DaF-Lehrerausbildung mit Hilfe von Methoden, Spielen und Übungen – Damit Nähe und Distanz zu keiner Gratwanderung wird</i>	Moderation Kristina Matschke
	<b>Brigita Kosevski Puljič (Ljubljana)</b> <i>Statt Distanz Nähe schaffen: durch ganzheitliche Ansätze eine motivierende Lernumgebung ermöglichen</i>	
<b>14:15 – 18:15 Raum B</b>	<b>Sektionsvorträge: Sprachwissenschaft I/1</b>	
	<b>Bisera Stankova (Skopje)</b> <i>Äquivalenzstufen bei der Übersetzung</i>	Moderation Suzana Jurin
	<b>Emina Avdić (Skopje)</b> <i>Wie übersetzt man über zeitliche und kulturelle Distanzen hinweg? Translation als kultureller Transfer am Beispiel der mazedonischen und der serbischen Übersetzung des Romans ER IST WIEDER DA von Timur Vermes</i>	
	<b>Ema Kristo (Elbasan)</b> <i>Fremd trotz Sprachkenntnissen Sprache, Kultur und Kommunikation aus der Sicht des Fremden – Kulturspezifisch als Übersetzungsproblem</i>	
<b>15:45 – 16:15</b>	<b>Kaffeepause</b>	
	<b>Emilija Bojkovska (Skoplje)</b> <i>Nähe und Distanz zwischen Original- und übersetztem Titel im Hinblick auf die Strategie der Identität</i>	Moderation Emina Avdić
	<b>Gëzim Xhaferri (Tetovo)</b> <i>Ein interkultureller Vergleich am Beispiel von Komplimentwiderungen im Deutschen und im Albanischen</i>	
	<b>Blertë Ismajli (Priština)</b> <i>Evidentialitätsmarker als Übersetzungsproblem</i>	
	<b>Suzana Jurin (Rijeka)</b> <i>Nähe und Distanz bei der maschinellen Übersetzung. Die Problematik des Übersetzens von einfachen und zusammengesetzten Sätzen</i>	

<b>14:15 – 18:15</b> Raum C	<b>Sektionsvorträge: Literatur- und Kulturwissenschaft I/1</b>	
	<b>Tomislav Zelić (Zadar)</b> <i>Nähe und Distanz in der polychronen Literaturgeschichte der Moderne</i>	Moderation Sonja Novak
	<b>Vahidin Preljević (Sarajevo)</b> <i>Poetik der Nähe? Literarische Erotik um 1900</i>	
	<b>Zorica Nikolovska (Skopje)</b> <i>Annäherung an das Unsagbare in Christa Wolfs „Leibhaftig“</i>	
	<b>Kristina Dragović (Novi Sad)</b> <i>Nähe und Distanz in Robert Ides Werk „Geteilte Träume“</i>	
<b>16:15 – 16:45</b>	<b>Kaffepause</b>	
	<b>Sonja Novak (Osijek)</b> <i>Das Spiel mit Nähe und Distanz als dramatisches Verfahren bei Friedrich Dürrenmatt</i>	Moderation Vahidin Preljević
	<b>Stephanie Jug (Osijek)</b> <i>Nähe und Distanz als dramatisches Element in Ransmayers „Odysseus.Verbrecher“ und Stefanovskis „Odisej“</i>	
	<b>Marijana Gjorgijeva (Skopje)</b> <i>Die Nähe- und Distanzaspekte im Roman „Und sagte kein einziges Wort“ von Heinrich Böll</i>	
<b>19:30 – 20:30</b>	<b>Besichtigung der Nationalmuseumsanlage (mit Führung)</b>	
<b>20:30 – 21:30</b>	<b>Konzert der Studierenden der Fakultät für Phologie und Künste – Nationalmuseum</b>	
<b>Freitag 13.11.</b>		
<b>07:00 – 08:00</b>	<b>Frühstück</b>	
<b>08:30 – 16:00</b>	<b>Sektionsvorträge (DaF-Methodik/Didaktik / Sprachwissenschaft / Literatur- und Kulturwissenschaft)</b> Redezeit: 20 Minuten; Diskussion: 10 Minuten	
<b>08:30 – 11:45</b> Raum A	<b>Sektionsvorträge: DaF - Methodik / Didaktik II / 1</b>	
	<b>Irena Samide (Ljubljana)</b> <i>Stadt- und Raumlektüren: Kulturdidaktische Annäherungen an eine (nicht so) ferne Vergangenheit</i>	Moderation Mirona Stanescu
	<b>Jagoda Strezovska (Bitola)</b> <i>Nähe und Distanz in der Interkulturellen Fachkommunikation im Berufsfeld „Tourismus“</i>	
	<b>Jasmina Tockić Čeleš (Bihać)</b> <i>Kulturelles im Kurs- und Lehrbuch - Nähe und Distanz aus der Sicht der KursteilnehmerInnen, SchülerInnen und DeutschlehrerInnen</i>	

<b>10:00 – 10:15</b>	<b>Kaffeepause</b>	
	<b>Nataša Jevđević (Kragujevac)</b> <i>Das Bild der Deutschen in DaF-Lehrwerken und aus der Sicht der SchülerInnen</i>	Moderation Irena Samide
	<b>Andreja Retelj (Ljubljana)</b> <i>Wie nah kann Studienberatung auf Distanz sein? Versuch eines Konzepts für das Online-Lernen bzw. Lehren im DaF-Lehramtsstudium</i>	
	<b>Mirona Stănescu (Cluj - Napoca)</b> <i>Mit den Augen der Anderen: Ein theaterpädagogisches Ausbildungskonzept für die zukünftigen (Theater-) LehrerInnen in Rumänien</i>	
<b>08:30 – 11:45 Raum B</b>	<b>Sektionsvorträge: Sprachwissenschaft II/1</b>	
	<b>Ivan Vlassenko (Novi Sad)</b> <i>Multimodale Metapher: ein Veranschaulichungsverfahren zur Projektion und Versetzung von Ereignissen und Sachverhalten ins Hier und Jetzt der Face-to-Face-Interaktion bei der Kommunikation von Subjektiven Krankheitstheorien zu HIV/AIDS</i>	Moderation Christian Kreuz
	<b>Džana Zahirović (Sarajevo)</b> <i>Nähe und Distanz im Kontext der Intertextualitätssignale in deutschen Zeitungen</i>	
	<b>Jasmina Mahmutovic (Sarajevo)</b> <i>Mit Sprachbildern Nähe schaffen</i>	
<b>10:00 – 10:15</b>	<b>Kaffeepause</b>	
	<b>Nikola Vujčić (Kragujevac)</b> <i>Personenbezeichnungen als distanzstiftende Positionierungsmittel im Jugoslawiendiskurs</i>	Moderation Džana Zahirović
	<b>Christian Kreuz (Trier)</b> <i>Nähe statt Distanz – eine diskurslinguistische Perspektivenbestimmung am Beispiel des deutschen Schulddiskurses im Ersten Weltkrieg und der Weimarer Republik</i>	
	<b>Ljubomir Ivanović (Nikšić)</b> <i>Distanzierung in deutschen und montenegrinischen Wahlkampfreden</i>	
<b>08:30 – 11:15 Raum C</b>	<b>Sektionsvorträge: Literatur- und Kulturwissenschaft III/1</b>	
	<b>Zaneta Sambunjak (Zadar)</b> <i>Hartmanns von Aue „Iwein“: Gedächtnis, Vergessen, Erinnern im Natur-Mensch-Kultur-Bezug</i>	Moderation Irma Duraković
	<b>Rada Stakić (Banja Luka)</b> <i>Die Moderne in der „Kulturgeschichte der Neuzeit“ von Egon Friedell</i>	

<b>09:30 – 09:45</b>	<b>Kaffeepause</b>	
	<b>Irma Duraković (Sarajevo)</b> <i>Zwischen Nähe und Distanz : Erinnerungs- und Wahrnehmungsraum im Prosawerk Rainer Maria Rilkes</i>	Moderation Rada Stakić
	<b>Verena Vortisch (Budapest)</b> <i>Die Windmühlen der Erinnerung: Annäherung und Entzug in Katja Petrowskajas „Vielleicht Esther“</i>	
	<b>Neva Šlibar (Ljubljana)</b> <i>Nähe und Distanz im zeitgenössischen deutschsprachigen Familienroman (Raum-Bewegung-Sprache)</i>	
<b>13:00 – 14:00</b>	<b>Mittagessen (Vorstandssitzung des SOEGV)</b>	
<b>14:00 – 15:30</b> <b>Raum A</b>	<b>Sektionsvorträge: DaF - Methodik / Didaktik II/2</b>	
	<b>Selma Čehić (Bihać)</b> <i>Texte im DaF-Unterricht als Einblick in den Alltag der Lernenden und deren Nähe und Distanz zum Bearbeiteten und Gelernten</i>	Moderation Jasmina Tockić-Čeleš
	<b>Georgina Dragović (Kragujevac)</b> <i>Die fernen DACH-Länder zum Greifen nah: Vom Nutzen sozialer Netzwerke für den DaF-Unterricht</i>	
	<b>Maria Trappen (Hermannstadt/Sibiu)</b> <i>Praxiserkundungsprojekte in der DaF-Lehrerfortbildung. Ein Bericht aus Rumänien</i>	
<b>14:00 – 16:00</b> <b>Raum B</b>	<b>Sektionsvorträge: Sprachwissenschaft II/2</b>	
	<b>Silvana Simoska (Skoplje)</b> <i>Diskursanalytische deutsch-makedonische Nähe- und Distanzverhältnisse via Lehngut</i>	Moderation Jasmina Mahmutović
	<b>Teuta Abrashi (Priština)</b> <i>Das Nähe-Distanz-Modell und die Informationsstruktur im Deutschen</i>	
	<b>Sadije Rexhepi (Priština)</b> <i>Das Tempus als Ausdrucksform der Nähe und Distanz</i>	
	<b>Vjosa Hamiti (Priština)</b> <i>Duzen und Siezen, Anredeformen für Nähe und/oder Distanz im Deutschen und anderen Sprachen</i>	
<b>14:00 – 15:30</b> <b>Raum C</b>	<b>Sektionsvorträge: Literatur- und Kulturwissenschaft III/2</b>	
	<b>Amir Blažević (Banja Luka)</b> <i>Interpersonale Wahrnehmung der eigenen Identität als literatur- und kulturwissenschaftliches Phänomen in Frischs Roman „Homo Faber“</i>	

	<b>Vanessa Geuen (Darmstadt)</b> <i>Auf Tuchfühlung mit der Kneipe. Ein Heimatort der Gegenwartsliteratur zwischen Erinnerung und Verlust</i>	Moderation Zaneta Sambunjak
	<b>Eugen Christ (Stuttgart)</b> <i>Das Faustische und der Zen-Buddhismus</i>	
<b>17:00 – 18:00</b>	<b>Theatervorstellung der Germanistikstudierenden: „Draußen vor der Tür“</b>	
<b>ab 19 Uhr</b>	<b>Abedessen im Restaurant „Tango“</b>	
<b>Samstag 14.11.</b>		
<b>07:00 – 08:00</b>	<b>Frühstück</b>	
<b>08:30 – 16:30</b>	<b>Sektionsvorträge (DaF-Methodik/Didaktik / Sprachwissenschaft / Literatur- und Kulturwissenschaft)</b> <b>Redezeit: 20 Minuten; Diskussion: 10 Minuten</b>	
<b>08:30 – 11:15</b> <b>Raum A</b>	<b>Sektionsvorträge: DaF - Methodik / Didaktik III/1</b>	
	<b>Isabella von Zitzewitz (Schumen)</b> <i>Sprachvergleich und Spiegelübersetzungen am Beispiel Ungarisch-Deutsch bzw. Deutsch-Ungarisch</i>	Moderation Simone Heine
	<b>Leonard Pon (Osijek)</b> <i>Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen der fremdsprachlichen und muttersprachlichen Textkohärenz. Ein Vergleich zwischen dem DaF- und DaM-Bereich</i>	
	<b>Elke Hentschel (Bern)</b> <i>Wie fern sind sich Fremd- und Muttersprache in unseren Köpfen?</i>	
<b>10:00 – 10:15</b>	<b>Kaffeepause</b>	
	<b>Simone Heine (Nikšić)</b> <i>Die „muttersprachliche Kompetenz“ als Messlatte für den Fremd- bzw. Zweitsprachenlernerfolg. Rekonstruktion und Dekonstruktion eines Begriffes</i>	Moderation Leonard Pon
	<b>Olivera Durbaba / Aleksandar Đokanović (Belgrad)</b> <i>Möglichkeiten zur Verwendung der Interkomprehensionsmethode am Beispiel zweier nahverwandter germanischer Sprachen (Deutsch und Niederländisch): Eine Studie aus der Perspektive der Muttersprachler des Serbischen</i>	
<b>08:30 – 11:45</b> <b>Raum B</b>	<b>Sektionsvorträge: Sprachwissenschaft III/1</b>	
	<b>Izer Maksuti (Tetovo)</b> <i>Der sprachliche Einfluss des Deutschen auf die Sprachen Südosteuropas</i>	

	<b>Vedad Smailagić (Sarajevo)</b> <i>Klassifizierung der Nähe- und Distanzverhältnisse, ihre sprachlichen Ausdruckformen und ihre Relevanz in der Analyse literarischer Texte – ein Versuch</i>	Moderation Božinka Petronijević
	<b>Vlasta Kučiš (Maribor)</b> <i>Werbung im Lichte des deutsch-slowenischen sublimierten Kulturtransfers</i>	
<b>10:00 – 10:15</b>	<b>Kaffeepause</b>	
	<b>Klaus Schuricht (Tetovo)</b> <i>Vokale und Konsonanten; Lang- und Kurzvokale – kategoriale Distanz vs. reale Nähe et vice versa. Mit Beispielen aus der deutschen und der albanischen Sprache</i>	
	<b>Zineta Lagumdžija (Bihać)</b> <i>Konstruktionen [sich geben + Adjektiv] und [sich zeigen + Adjektiv] als sprachliche Mittel zum Ausdruck sozialer Rollen in der politischen Berichterstattung</i>	Moderation Izer Makusti
	<b>Božinka Petronijević (Kragujevac)</b> <i>Deonymische Adjektivderivate im Deutschen mit Merkel als unmittelbarer Konstituente.</i>	
<b>08:30 – 10:45</b> <b>Raum C</b>	<b>Sektionsvorträge: Literatur- und Kulturwissenschaft III/1</b>	
	<b>Jelena Knežević (Nikšić)</b> <i>Kritische Distanz als Mittel der Objektivierung in Brechts epischem Theater</i>	
	<b>Aleksandar Đokanović (Belgrad)</b> <i>Ikarus und Dädalus-Mythos in der deutschen, serbischen und niederländischen Literatur des 20. Jahrhunderts – eine komparative Analyse</i>	Moderation Snežana Mocović
<b>09:30 – 09:45</b>	<b>Kaffeepause</b>	
	<b>Snežana Mocović (Kragujevac)</b> <i>Rammstein: Zwischen Pop-Diskurs und Wissenschaft</i>	Moderation Jelena Knežević
	<b>Ljiljana Jovičić Kacarov (Kragujevac)</b> <i>Musik als Ausdruck der kosmischen Einheit am Beispiel des Romans „Das Glasperlenspiel“ von Hermann Hesse</i>	
<b>12:00 – 12:45</b>	<b>Besuch des Museums „21. Oktober“ mit Führung</b>	
<b>13:00 – 14:00</b>	<b>Mittagessen</b>	
<b>14:00 – 16:30</b> <b>Raum B</b>	<b>Sektionsvorträge: Sprachwissenschaft III/2</b>	
	<b>Gordana Ristić (Novi Sad)</b> <i>NÄHE und DISTANZ in der Phraseologie</i>	

	<b>Marija Janković (Kragujevac)</b> <i>Wie weit sind einige Germanismen im Serbischen von der jeweiligen Bedeutung im Deutschen entfernt – sekundäre Adaptation von Germanismen</i>	Moderation Katalin Ozer
	<b>Stojan Bračić (Ljubljana)</b> <i>Gibt es ein sprachliches Feld des Kategorienpaares Nähe und Distanz?</i>	
	<b>Katalin Ozer (Novi Sad)</b> <i>Deutsche und Serbische Anredeformen: Nähe und Distanz in der Jugendsprache</i>	
	<b>Biljana Ivanovska (Štipt)</b> <i>Pragmatisch-stilistische Bedeutung von Anredeformen, um Macht respektive Einfühlungsvermögen in der Sprache auszudrücken.</i>	
<b>17.00 – 17.30 Uhr</b>	<b>Abschlussveranstaltung – Generalversammlung der SOEGV-Mitglieder</b>	
<b>19:00</b>	<b>Gemeinsames Abendessen</b>	
<b>Sonntag, 15.11.</b>	<b>Auschecken und Abreise</b>	